



Nr. 196

Dezember 2022 -
Februar 2023

GEMEINDEBRIEF

Ev.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE AHLDEN/ALLER



KV - Klausurtagung

Kirchenkino

Kirchenmusik

Liebe Leserinnen und Leser,

in diesem Gemeindebrief gibt es wieder einiges Neues zu entdecken:
Die Gottesdienste in der Heftmitte wurden um besondere Veranstaltungen ergänzt.

Außerdem wurde eine neue Seite mit einer Übersicht der vergangenen Veranstaltungen eingerichtet: „Rückblick“ Auf der folgenden Doppelseite finden Sie dann Bilder dazu.

Und am 18. Februar 2023 feiern wir endlich wieder Karneval!

Der Kabarettist Bernd Stelter sagt dazu: „Es ist wichtig, auch und gerade in diesen schwierigen Zeiten zu lachen und Spaß zu haben. Deshalb sollte man

sagen: Ich gehe da jetzt hin und schalte einmal ab von den Sorgen und Nöten dieser Zeit.“

Doch zunächst begehen wir die Advent- und Weihnachtszeit. Mit dem ersten Advent beginnt das neue Kirchenjahr. Was wird es uns bringen?

Unsere Chöre erarbeiten für diese Zeit ein vielfältiges Programm und auch die anderen Gruppen der Gemeinde bereiten sich auf diese besondere Zeit im Jahr vor.

Hoffen wir und beten wir dafür, dass alle Menschen auf der Welt diese Zeit in Frieden begehen können!

Alfons von Tegelen

Inhaltsverzeichnis

Seite

Bericht aus dem Kirchenvorstand	4
Neue Krabbelgruppe	5
Kirchenmusik zur Weihnachtszeit	8 - 9
Karneval	10
Kirchenkino	12
NEU: Rückblick	17
Rückblick in Bildern...	18 - 19
Gespräch „...über Gott und die Welt“	20 - 21

Redaktionsschluss dieser Ausgabe war der 4. November 2022

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 1. Februar 2023

Impressum: Der Gemeindebrief wird kostenlos in den Ortschaften unserer Kirchengemeinde mit einer Auflage von 2.500 Stück verteilt.

Redaktionelle Verantwortlichkeit und Mitarbeit für diese Ausgabe: M. Rohr, E. Patzlee, D. Kudelka, S. Illemann-Bergen, A. von Tegelen (Layout)

e-mails an die Redaktion: gemeindebrief.ahlden@gmx.de

Unsere Internetseite: www.kirchengemeinde-ahlden.de

Spenden- und Überweisungskonto der Kirchengemeinde Ahlden:

Kirchengemeinde Ahlden IBAN DE53 2515 2375 0045 0295 27 KSK Walsrode (Spenden)
Kirchengemeinde Ahlden IBAN DE38 2406 0300 4802 5879 00 VBLH eG (allgemein)
Kirchengemeinde Ahlden IBAN DE69 2515 2375 0001 1600 19 KSK Walsrode (allgemein)

Liebe Gemeinde!

Seit Wochen schon proben viele Kinder intensiv am neuen Krippenspiel, und auch die anderen Gruppen der Gemeinde, wie zum Beispiel unser Kirchen- oder auch der Posaunenchor, bereiten sich auf die bevorstehenden Festtage vor. Alle wünschen sich wieder ein besinnliches, stark vom Gefühl geprägtes Fest.

Und doch sollten wir Weihnachten nicht auf die von uns vertrauten anheimelnden Feiertage reduzieren.

Die Berichte über die Geburt Jesu in den Evangelien sind äußerst spärlich, wobei die uns geläufige Erzählung bei Lukas (Kap. 1ff.) zu finden ist. Alle wesentlichen Mitteilungen Gottes an die Menschen geschehen hier durch Träume:

Da ist zunächst einmal Maria.

Eine junge Frau, die ihren Verlobten scheinbar betrogen hat und nun schwanger ist. Als einzige Ausrede kann sie ihm die Erscheinung eines Engels präsentieren, der gesagt haben soll, dass das Kind Gottes Sohn sei.

Und dann Josef!

Er weiß nicht, wie er reagieren soll. Da erscheint auch ihm ein Engel im Traum. Daraufhin steht er zu seiner Verlobten Maria und vertraut ihr. Dieser junge Mann Josef würde doch heute wahrscheinlich von den meisten als „Weichei“ verurteilt, der nicht ganz richtig ist im Kopf - wie übrigens seine Verlobte Maria auch!

Und dann der Weg von Nazareth nach Bethlehem:

Die Entfernung beträgt etwa 120 km. Dazu muss man noch übers Gebirge, zu Fuß, hochschwanger und ohne Hilfsmittel. Das war sicherlich alles an-

dere als unser heutiges Weihnachtsfest!

Und dann in Bethlehem:

In einem Viehstall muss Maria ihr Kind zur Welt bringen. Das Kind, von dem sie und ihr Verlobter

geträumt haben, es sei der Sohn Gottes. Das kann nicht romantisch gewesen sein!

Schon hier lässt Gott vorausahnen, wie der Weg seines Sohnes auf Erden verlaufen wird: Arm und erbärmlich, immer schon im Zeichen des Kreuzes, an dem **Er** dann später so jämmerlich sterben wird.

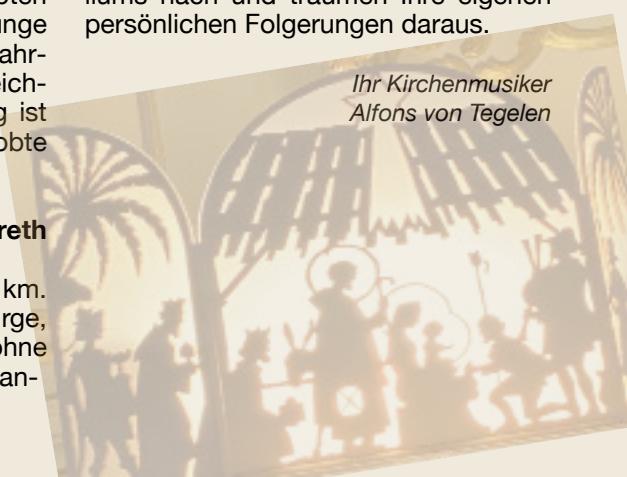
Doch was wäre das alles ohne Ostern, ohne die Auferstehung!

Es ist sicherlich nicht bequem, diesen Gedanken zu folgen.

Ich wünsche Ihnen allen trotzdem eine gesegnete und gnadenreiche Weihnachtszeit.

Vielleicht lesen Sie einmal in einer stillen Stunde die Texte des Lukasevangeliums nach und träumen Ihre eigenen persönlichen Folgerungen daraus.

Ihr Kirchenmusiker
Alfons von Tegelen





Die Kirche in Hodenhagen (Titelbild) hat ihren neuen Anstrich bekommen, mit Hilfe großzügiger Spenden und Mitteln aus der Landeskirche und eigenen Gemeinde. Sie strahlt wieder leuchtend weiß.

Das große Thema Parkplatz begleitet uns weiterhin. Die Genehmigungen sind jetzt vorhanden und im Frühjahr soll es wirklich losgehen.

Im September haben wir uns zur Klausurtagung im Denkhaus in Loccum zusammen gesetzt. Diese haben wir genutzt, um zum Beispiel über notwendige Maßnahmen zum Energieverbrauch und Sparmaßnahmen zu sprechen. Corona bleibt auch weiter ein großes Thema. Das Glaubensbekenntnis wurde einmal genau unter die Lupe genommen, sowie sich um die vielen Kleinigkeiten rund um den Dienst des Kirchenvorstands ausgetauscht.

Für die Schaukästen in Hodenhagen und Ahlden (Bild) wurden neue Gestalterinnen gefunden, die Übergabe fand vor kurzem statt. Dafür ist unser Bibelgarten leicht verwaist. Zur Zeit gibt es für den Garten nur grobe Pflege. Wir suchen ehrenamtliche Unterstützung um den Garten attraktiv zu halten. Ein herzliches Dankeschön an all die vielen Helfer, die sich bisher in ihrer Freizeit so liebevoll darum gekümmert haben.



Übergabe des Ahldener Schaukastens von Ute Sasse an Corinna Seidler.



Und hier sehen Sie das neue Rätselbild:

Wo befindet sich dieser Schlüssel?

Auflösung des Bilderrätsels aus Nr.195

Dieses Puzzle hängt im Gemeindehaus. Wozu? - Jeder, der regelmäßig 50 € oder mehr im Jahr für die Kinder- und Jugendarbeit spendet, bekommt pro 50 € ein Puzzleteil zur Selbstgestaltung.

Das ist ein Schaubild des Projekts **500x50 für eine Patenschaft zur Unterstützung der Jugend in unserer Gemeinde**. Das Puzzle steht symbolisch dafür, wie wir alle zusammenhalten, um Großes zu erreichen. Für weitere Informationen fragen Sie die Pastorin oder die Diakonin oder schauen Sie auf die Homepage. Seien Sie dabei und vergrößern Sie das Puzzle. Ein schönes Geschenk zu Weihnachten.

Übrigens: Ab dem 1. Advent können Sie die Zahl der vergebenen Patenschaften auch im Gottesdienst hören. Wir singen jeweils das Lied mit der Nummer der verteilten Puzzleteile. Egal, ob es für den Gottesdienst passend ist!

S seit einigen Wochen wird es Donnerstagvormittags laut im Gemeindehaus.

Unsere neue Krabbelgruppe

ist ein voller Erfolg. Schon beim ersten Treffen kamen 11 Kinder von 0 bis 3 Jahren gemeinsam mit ihren Eltern, um zusammen zu spielen, singen oder einfach neue Leute kennen zu lernen. Gern dürfen es auch noch mehr Kinder werden. Kommt einfach vorbei – jeden Donnerstag ab 10 Uhr.

Fragen beantwortet Ann-Cathrin Starosky, Tel. 0177 - 91 33 963





Miteinander im Dialog

- Rückblick und Ausblick

6

Ein Abend mit gemeinsamem Essen und guten Gesprächen zu Themen, die uns bewegen. Das ist das Erfolgskonzept von „Miteinander im Dialog“. Dabei ist jeder Abend in sich geschlossen, sodass Sie sich je nach Thema entscheiden können, ob Sie dabei sein möchten.

12. Januar 2023

Dialog zum Thema: „Eigenlob stinkt – oder Eigenlob stimmt?“ Müssen wir uns öfter selbst loben?

09. Februar 2023

Dialog zum Thema: „Im Wein liegt Wahrheit. Was ich schon immer über Wein wissen wollte.“ – Weinspezialist Alexander Starosky wird uns einführen in die Welt des Weins.

Unser Dialog beginnt jeweils um 19.30 Uhr im Seminarraum des Gemeindehauses. Ab 18.45 Uhr laden wir Interessierte ein, den Abend mit einem gemeinsamen Abendessen zu beginnen.

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung bei Margrit Liedtke (0152 27383640) oder Ute Starosky (0162 48 51 989).



7

Seit vielen Jahren sorgen die Mitglieder unseres Besuchsdienstkreises dafür, dass alle Gemeindemitglieder ab 75 Jahren einen Geburtstagsgruß der Kirchengemeinde bekommen. Ab 81 Jahren kommen sie außerdem zu Besuch und bringen dabei viel Zeit und Einfühlungsvermögen mit. Einmal im Monat treffen wir uns als Besuchsdienstkreis, um uns auszutauschen und immer wieder neue Anregungen zur Gesprächsführung zu bekommen.

Ein besonderes Highlight im Jahr ist die Vorbereitung des Herbstbasars. Einen langen Nachmittag lang werden dabei die schönen Türkänze und Gestecke gebunden, die zum Herbstbasar verkauft werden. Dieses Jahr waren es über 25 Kränze – der schnelle Verkauf zeigte aber, dass es auch noch mehr hätten sein dürfen.

Das zweite Highlight im Jahr ist natürlich unser gemeinsamer Ausflug mit anschlie-

Besuchsdienstkreis

ßendem Kaffee trinken. Dieses Jahr ging es nach Rethem, wo uns Renate Rodewald durch Burghof und Londy-Park führte und spannende Fakten dazu erzählte. Wenn Sie sich selbst vorstellen können, Menschen aus der Gemeinde zu besuchen und einen Gruß der Kirchengemeinde zu überbringen, dann nehmen Sie gern Kontakt mit Renate Rodewald auf. Unser Kreis freut sich immer über neue Mitglieder.



Die Gemeindebriefredaktion wünscht allen Leserinnen und Lesern eine besinnliche Adventszeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest!

Kirchenmusik in der Weihnachtszeit

2. Advent
4. Dezember
17 Uhr



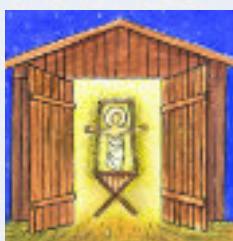
Samstag vor
dem 3. Advent
10. Dezember
17 Uhr



4. Advent
18. Dezember
10 Uhr



Hl. Abend
24. Dezember
15 Uhr



1. Weihnachts-
tag
25. Dezember
17 Uhr



Offenes „Quempas“ - Singen
mit Jugend- und Kinderchor im
Gemeindehaus.

Für die Kleinen gibt es eine
Überraschung! Seien Sie zu
diesem Singen ganz herzlich
eingeladen!

Konzert der „ChorYFeen“

Dieser Frauenchor war vor
2 Jahren schon einmal bei uns
zu Gast.
Näheres dazu auf S. 21

Messe in C von Anton Bruckner

Unser Kirchenchor singt,
begleitet von einem großen
Orchester, diese wunderschöne
Messe im Gottesdienst.
Herzliche Einladung!

Weihnachts - Musical

Unser Kinderchor führt in der
Andacht um 15 Uhr endlich
wieder ein neues Musical auf.
Kommen Sie mit der ganzen
Familie!

Festgottesdienst

In diesem Gottesdienst erklingt
festliche Chormusik mit unse-
rem Kirchenchor.

Weihnachtskonzert

am 8. Januar 2023 um 17 Uhr

Da in der Adventszeit überall eine unübersehbare Anzahl von Veranstaltungen stattfindet, habe ich mich entschlossen, der von meinem Vorgänger Detlef Loose eingeführten Tradition zu folgen und das neue Jahr mit unserem Weihnachtskonzert zu begrüßen.

„Weihnachtslieder aus aller Welt“

Unter diesem Thema hören Sie neben den verschiedensten Weihnachtsliedern auch bekannte klassische Werke, wie z.B. das bekannte „Laudate Dominum“ von W.A. Mozart oder auch „Die Könige“ von Peter Cornelius.

Neben unserem Kirchenchor wirken noch zahlreiche andere Musiker mit:
Ulrich Brodmann und Gerhard Jäger, Violine

Tomasz Pospichal, Viola

Burkhardt Stock, Cello

Constanze Rahn, Querflöte

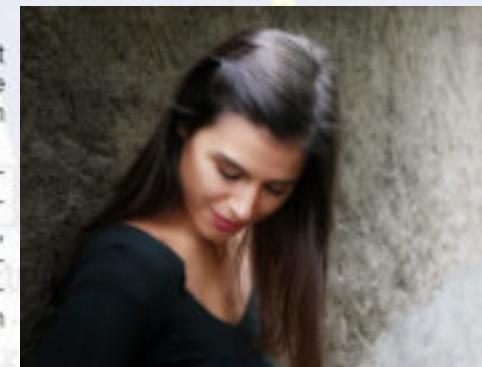
„Belcanto“ - Chor

Heinrich Thies, Sprecher

und als besonderes Highlight konnte die amerikanische Sängerin Megan Henry verpflichtet werden.

Die junge amerikanische Sopranistin stammt aus dem Bundesstaat Iowa in den USA. Sie zeigte ihre Begabung bereits in verschiedenen Rollen in Oper und Musical.

Auch besuchte sie zahlreiche Meisterkurse, unter anderem bei der berühmten Brigitte Fassbaender. Die Sopranistin spricht Englisch, Deutsch, Spanisch und Schwedisch und studiert aktuell an der Hochschule für Musik Würzburg. Sie besucht außerdem die Liedklasse von Prof. Gerold Huber und Alexander Fleischer.



In unserem Konzert singt sie neben wunderschönen bekannten klassischen Werken auch je ein amerikanisches und ein schwedisches Weihnachtslied.

Diese Ausnahme-Künstlerin müssen Sie gehört haben!

Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei

WIR FEIERN ENDLICH WIEDER KARNEVAL!

Sonntag, 12. Februar 2023 - 17 Uhr

In der Döbendorfer Kirche findet ein Konzert der besonderen Art zu Karneval statt:

„VON BACH BIS BLÄCK FÖÖSS“

mit Alfons von Tegelen & friends

Hierzu laden wir herzlich ein - der Eintritt ist frei.

Lassen Sie sich überraschen... ein Feuerwerk der guten Laune



und am...

Karnevalssamstag, 18. Februar 2023

feiern wir wieder in unserem Gemeindehaus!



**Beginn: 20¹¹ Uhr
Einlass: ab 19³⁰ Uhr**

Kommen Sie - feiern Sie mit!

**Kein Kostümzwang -
aber wünschenswert**



Z eit für Deine Musik – zwei besondere Gottesdienst im Februar

Gottesdienste leben auch von den Liedern, die wir in ihnen singen. Dabei reicht das Repertoire unserer verschiedenen Gesangbücher von immer wieder gern gesungenen Klassikern über lang verschollene Schätze bis hin zu ganz modernen Versuchen, Gott mit Musik zu beschreiben. Wenn aber immer die gleichen Personen die Lieder auswählen, kommt bestimmt so manches Lieblingslied zu kurz.

Daher nehmen wir uns zwei Gottesdienst im Februar, in denen nicht wir die Musik bestimmen, sondern Sie und ihr.

Und so funktioniert:

Den ganzen Januar über steht im Gemeindehaus eine große Wunschliederbox bereit. In diese bitten wir alle Interessierten Ihre Lieblingslieder hineinzuwerfen – einfach so oder auch versehen mit einem Satz, warum genau dieses Lied das Lieblingslied ist. Sollte das Lied nicht im Gesangbuch oder den freiTönen stehen, bitte unbedingt auch die Noten mit einwerfen.

Am 5. und am 12. Februar feiern wir dann zwei besondere Gottesdienste, in denen nicht nur Ihre Musik gesungen wird, sondern auch je eins der Lieder im Mittelpunkt der Predigt steht.

Wir sind schon ganz gespannt auf den Versuch und freuen uns auf Ihre Wünsche!

Andachten Niedersachsen Hof

- 30.01. - 15.30 Uhr (Dn Patzlee)
- 27.02. - 15.30 Uhr (Pn Rohr)
- 27.03. - 15.30 Uhr (Pn Half)

Andachten Riethagenhof

- 24.12. - 10.30 Uhr (Ute Sasse)
- 20.01.2023 - 10.30 Uhr (Pn Half)
- 17.02.2023 - 10.30 Uhr
(Ute Sasse)
- 17.03.2023, 10.30 Uhr
(Heinrich Plesse)

Andere Termine

- 14. Dez. 2022 - 15.00 Uhr Gemeinde - Adventsfeier
- 18. Jan. 2023 - 15.00 Uhr Geburtstagsrunde (Pn Rohr)
- 26. Jan. 2023 - 19.00 Uhr Danke - Abend (Pn Rohr/ Dn Patzlee)

KIRCHEN UND KINO

DER FILM TIPP

präsentiert
im
Capitol Theater
Walsrode

CAPITAL THEATER

WALSRODE

Capitol Theater Walsrode
Lange Straße 46, 29664 Walsrode

Tel.: 05161 3896

E-Mail: capitol-walsrode@t-online.de
www.capitol-walsrode.de

EINTRITT: 7,00 €

Informationen,
Anregungen und
Fragen gerne an
Kirchen+Kino-
Beauftragte
Diakonin Eike Patzlee
05164/91079
elike.patzlee@evlka.de

Sonntag
20.15 h

[/KirchenUndKino](https://www.facebook.com/KirchenUndKino)
www.kirchen-und-kino.de

HERZLICHE EINLADUNG!

So 18.12.
2022

GROSSE FREIHEIT

Ein Kammerspielartiges Drama um einen wegen seiner Homosexualität immer wieder inkubierten Mann, der sich im Lauf der Zeit mit einem anfangs feindseligen Zellengenossen anfreundet. Großes Schauspielerkino über die Kriminalisierung Homosexueller in Deutschland von der Nazizeit bis zu einer ersten Reform des unñhmlichen § 175 im Jahr 1969. BB 2021

So 15.1.
2023

THE FATHER

An Bühnen weltweit feierte der französische Autor Florian Zeller mit "The Father" Erfolge. Jetzt hat er sein Stück über den geistigen Niedergang eines alten Mannes für die Leinwand inszeniert, mit dem überzeugenden Anthony Hopkins in der Titelrolle. Ein packendes Drama um Demenz und Identitätsverlust, das konsequent aus Sicht der Titelfigur erzählt ist. BB 2022

So 12.2.
2023

PARALLELE MÜTTER

Eine erfolgreiche Fotografin freutet sich in einer Entbindungs klinik mit einer jungen Frau an, die nach einer Vergewaltigung ein Kind erwarten. Als sie sich Monate später zufällig wiedertraffen, ist alles anders. Almedoars wieschichtiges Melodram handelt von schmerzhaften Rollenprozessen, Muttersein und Hoffnung, aber auch von Versöhnung und Neuseeginn. ESP 2021

So 12.3.
2023

MAIXABEL - EINE GESCHICHTE VON LIEBE, ZORN UND HOFFNUNG

Der sozialistische Politiker Juan Mari Jauregui wird erschossen und das Leben seiner Frau und Tochter damit auf den Kopf gestellt. Ein auf realen Ereignissen beruhendes Drama um eine Frau, die sich auf eine Begegnung mit einem baskischen ETA-Terroristen einlässt, der im Jahr 2000 am Tod ihres Ehemannes beteiligt war. ESP 2021

So 16.4.
2023

LUNANA - DAS GLÜCK LIEGT IM HIMALAYA

Charmanter feelgood-Film über einen jungen Lehrer, der in einem abgelegenen Bergdorf im Himalaya ein Jahr lang Kinder unterrichten soll, obwohl er von einer Sängerkarriere in Australien träumt. Oscarpremiertes Kino aus Bhutan, das ohne Kitsch und Pathos berührt und Bildung und Achtsamkeit als Formen des lebhaften Miteinanders feiert. BTM 2019

KINDEREVENT

am Samstag, den 11. Februar 2023

in der Zeit von

09.30 bis 12.00 Uhr

in Ahlden

Herzliche
Einladung!
Sei
dabei!
für Kinder ab
6 Jahren

Anmeldungen und
Rückfragen, gerne
auch für die Mitarbeit,
an Diakonin Elke Patzlee
oder Pastorin Sabine Half.
(Kontaktdaten siehe
am Ende des
Gemeindebriefs)



Herzliche Einladung...

KOMM VORBEI UND MACH MIT

Jugend
trifft sich

JEDER/R
IST
WILLKOMMEN!



immer an
einem Freitag
im Monat
von 19-21 Uhr

Termine:
09.12.22
20.01.23
10.02.23

Gemeinsam mit anderen Jugendlichen essen,
spielen, singen, beten und noch mehr;
Anmeldung bei Diakonin Elke Patzlee:
WhatsApp (0151/68151517) oder E-Mail:
elike.patzlee@evlka.de

"Macht hoch die Tür, die Tor macht weit..."

Herzlich Willkommen!

Elke Patzlee und Ute Sasse

Wir bitten um Anmeldung unter

Telefon Nr. 05164/91078

Unter diesem Motto laden wir zum Adventnachmittag die Gemeinde ein. Wir machen einfach mal Halt im Adventstrubel und genießen einen gemütlichen Nachmittag in stimmungsvoller Atmosphäre, mit Liedern, Geschichten, Überraschungen und natürlich mit Kaffee und Weihnachtsgebäck.

Wir treffen uns am
Mittwoch, den 14.12.2022,
um 15:00 Uhr
im Gemeindehaus in Ahlden.

Bitte denken Sie im Dezember daran:

Unsere Kirchen werden nur noch auf 15°C geheizt.

Also die warmen Jacken nicht vergessen!

Ab Januar sind wir dann in der Winterkirche in unserem schönen Gemeindehaus.

3.12. Samstag vor dem 2. Advent

Hodenhagen 19.00 Uhr Welcome Livfe Gottesdienst Diakonin Patzlee und Team

4.12. 2. Adventssonntag

Ahlden 17.00 Uhr Abschluss des Quempassingens Alfons von Tegelen
Gemeindehaus mit Jugend- und Kinderchor

10.12. Samstag vor dem 3. Advent

Ahlden 17.00 Uhr Chorkonzert der „ChorYFee“

11.12. 3. Adventssonntag

Bierde 10.00 Uhr Gottesdienst Lektor Plesse

18.12. 4. Adventssonntag

Ahlden 10.00 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl Pastorin Rohr
Kirchenchor und Orchester
„Messe in C“ von Anton Bruckner

24.12. Heilig Abend

Ahlden 15.00 Uhr Gottesdienst mit Weihnachtsmusical Pastorin Rohr
17.00 Uhr Christvesper Pastorin Rohr

Hodenhagen 15.00 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel Diakonin Patzlee
17.00 Uhr Christvesper Lektor Plesse
22.00 Uhr Christnacht Diakonin Patzlee

Bierde 17.00 Uhr Gottesdienst Prädikantin Sasse

25.12. 1. Weihnachtstag

Ahlden 17.00 Uhr Festgottesdienst mit Kirchenchor Pastorin Rohr

26.12. 2. Weihnachtstag

Eickeloh 10.00 Uhr Festgottesdienst mit Posaunenchor Pastorin Half
Herzliche Einladung nach Eickeloh!

31.12. Silvester

Ahlden 17.00 Uhr Gottesdienst am Altjahresabend Pastorin Rohr
mit Angebot der persönlichen Segnung

1.01.2023 1. Sonntag nach dem Christfest

Ahlden 17.00 Uhr Andacht zum neuen Jahr Prädikantin Sasse
im Gemeindehaus

8.01. 1. Sonntag nach Epiphanias

Ahlden Kirche 17.00 Uhr Weihnachtskonzert des Pastorin Rohr
Kirchenchores mit Instrumentalisten
und Megan Henry, Sopran

15.01. 2. Sonntag nach Epiphanias

Ahlden Gemeindehaus 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pastorin Half

Wenn nicht anders angegeben, finden die folgenden Gottesdienste immer im Gemeindehaus statt.

22.01. 3. Sonntag nach Epiphanias

Ahlden 10.00 Uhr Gottesdienst mit der Pastorin Rohr
Möglichkeit zur Taufe

29.01.	Letzter Sonntag nach Epiphanias	
Ahlden	10.00 Uhr Gottesdienst	Prädikantin Sasse
5.02. 3. Sonntag vor der Passionszeit - Septuagesimae		
Ahlden	10.00 Uhr Gottesdienst „Zeit für Deine Musik 1“	Pastorin Rohr
12.02. 2. Sonntag vor der Passionszeit - Sexagesimae		
Ahlden	10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl „Zeit für Deine Musik 2“	Pastorin Rohr
18.02. Samstag		
Ahlden	20.11 Uhr Gemeinde - Karneval Feiern Sie mit!	Alfons von Tegelen und Team
19.02. Sonntag vor der Passionszeit - Estomih		
Ahlden	17.00 Uhr Welcome Livfe Gottesdienst	Diakonin Patzlee und Team
26.02. Sonntag Invokavit		
Eickeloh	10.00 Uhr Plattdeutscher Gottesdienst Herzliche Einladung nach Eickeloh	Lektor Plesse

Die Gottesdienste finden
im Gemeindehaus statt.



September:

Sonntag, 4.09.
Unser erstes „Konzert im Foyer“ stieß auf großes Interesse. Zahlreiche Zuhörer waren ins Gemeindehaus geströmt, um der Musik für Saxophon, Klarinette und Piano zu lauschen.

Sonntag, 25.09.

Nach dem fröhlichen Familiengottesdienst startete im Gemeindehaus der **Herbstbasar**. Die schönen Kränze und Geckstecke waren in kurzer Zeit ausverkauft - trotzdem: Ein schöner Tag!

Oktober:

Sonntag, 9.10.
Im Gottesdienst wurde mit den Jubilaren das **Silberne Konfirmationsjubiläum** gefeiert. Unser Kirchenchor bereicherte mit einigen Gesängen diese Feier.

Freitag, 14.10.

40 Sängerinnen und Sänger unseres Kirchenchores machten sich auf den Weg nach **Seevetal**, um dort bis zum Sonntag neue Chorwerke einzustudieren. Neben vielen Stunden Gesang kam auch die Geselligkeit nicht zu kurz!

Sonntag, 16.10.

In Hodenhagen fand ein „**anderer Gottesdienst**“ statt. Thema dieses außergewöhnlichen Gottesdienstes war: „Spuren des Wandels“.

Mittwoch, 26.10.

Bis zum Freitag trafen sich viele Kinder im Gemeindehaus, um an der diesjährigen **Kinderbibelwoche** teilzunehmen. Am Sonntag, 30.10. fand in der Kirche der Abschlussgottesdienst statt.

Montag, 31.10.

Am Reformationstag gestaltete **Stefanie Golisch** den Gottesdienst mit Liedern von und über Frauen der Bibel. Ein Konzterlebnis besonderer Art!

November:

Freitag, 11.11.

Gemeinsam mit der Feuerwehr und den Kita's Hodenhagens veranstaltete unsere Kirchengemeinde einen **Laternenumzug** „auf den Spuren von Sankt Martin“.

Samstag, 12.11.

Gemeinsam singen, beten und preisen - mit neuen modernen Liedern - „**Worship**“ mit der Band Crash Barrier.

Sonntag, 27.11.

In der Ahldener Kirche findet das erste **Mitspielkonzert** statt. Über 40 Hobby-Musikerinnen und Musiker trafen sich, um zusammen zu musizieren.

Impressionen zu den Rückblicken



18



19



Impressionen zu den Rückblicken



Die Jubilare der Silbernen Konfirmation am 9. Oktober



Das „anderer Gottesdienst“ - Team

Der Herbstbasar war auch dieses Jahr ein großer Erfolg. Für Förderkreis und Förderverein wurden über 1000 € gesammelt. Vielen Dank allen, die geholfen haben, damit das möglich wurde! Wir freuen uns schon auf den Herbstbasar im nächsten Jahr – dann endlich wieder als großer Herbstbasar mit noch mehr Ständen und Angeboten.

Das große Team blickt auf eine fröhliche KiBiWo zurück und feierte zum Abschluss einen lebendigen Familiengottesdienst



Gespräch „... über Gott und die Welt“

Am 29. Oktober war ich bei Frau Rotermund in Ahlden zu Gast, um bei Kaffee und Gebäck das folgende Gespräch zu führen.

A: bedeutet „Alfons von Tegelen“
R: bedeutet „Frau Rotermund“

A: Liebe Frau Rotermund. Zunächst möchte ich mich bei Ihnen ganz herzlich dafür bedanken, dass sie sich bereit erklärt haben, dieses Gespräch mit mir zu führen. Wie ich gehört habe, schließen Sie immer die Kirche morgens auf und abends wieder ab. Sie sind gewissermaßen der stille und unsichtbare Hausmeister der Kirche. Machen Sie das schon lange?

R: Ja seit August letzten Jahres.

A: Ich kenne andere Gemeinden, da gibt es offene Kirche quasi nur, wenn jemand dort Wache hält. Da ist in der Vergangenheit so viel passiert, offenes Feuer in der Kirche oder Opferkästen aufgebrochen.
Und ist hier eigentlich noch nie etwas passiert?

R: Nein, soweit ich weiß nicht. Ich weiß nur, dass Frau Mahler (*die Vorgängerin*) schon mal die Opferkästen kontrollierte und dass da Geld herausgenommen worden war. Aber das wird nicht viel gewesen sein. Sie war immer sehr aufmerksam und öfter sind mal Jugendliche drin gewesen.
Aber ich weiß nicht, bei mir ist noch nichts passiert.

A: Sind Sie gebürtig hier aus Ahlden oder wo kommen Sie her?

R: Nein, ich bin aus Grethem, also aus dieser Gegend. Da geboren, getauft



und auch konfirmiert. Aber meine Mutter, die ist hier aus Ahlden.

A: Haben Sie beim Auf- und Abschließen der Kirche schon mal irgendwelche interessanten Dinge gesehen oder erfahren? Vielleicht von Besuchern?

R: Nein, eigentlich nichts Besonderes. Einmal bin ich rein und da denke ich, warum steht die Tür so auf und dann gucke ich und sah oben eine Jacke so über dem Geländer hängen. Und ich ruf ja immer „Hallo“ rein wenn ich komme. Und da war aber nur ein Handwerker da.

Aber es sind ja öfter Leute in der Kirche. Ich schaue manchmal ins Gästebuch, was die Leute so schreiben. Und oft schaue ich rüber zur Kirche und sehe, wenn die Tür offen steht und warte, ob sie wieder jemand zumacht. Manchmal steht sie auch länger auf. Und dann gehe ich auch hin. Aber Auffallendes ist bisher nichts gewesen.

A: Haben Sie noch etwas auf dem Herzen, dass Sie unseren Leserinnen und Lesern noch gerne mitteilen möchten?

R: Hier, wo ich jetzt mit meinem Mann

wohne, das war einmal unser Lebensmittelladen -125 Jahr lang. Und unser Sohn wollte ihn nicht übernehmen; er ist jetzt woanders Marktleiter in einem Supermarkt. Auf lange Sicht wäre es ja auch schwierig gewesen hier. So ein kleiner Laden hat ja heute keine Überlebenschance mehr durch das Internet und so. Darum haben wir den Laden dann geschlossen.
Wo wir jetzt sitzen hier im Wohnzimmer - dies ist ein Teil vom ehemaligen Laden. Wir haben das Haus verkauft und der neue Besitzer hat, wie Sie sehen, ja alles seniorengerecht für uns umgebaut.

DER ANDERE GOTTESDIENST: SPUREN DES WANDELNS

Einer Fußspur folgend betrat am 16.10.22 die Gottesdienstbesucher in Hodenhagen die Kirche. Symbolisch brachte ein Team mit Texten, Gebeten, tollen Liedern und Gedanken unsere Sorgen, Zweifel, Fragen ... zum Altar und damit vor Gott. Während der Predigt wurde die Fußspur "verwandelt", indem sie mit positiv belegten Begriffen wieder hinausführte in den Alltag.

Die Botschaft: Wir dürfen alles bei Gott abladen und beschenkt mit seiner Zusage zu unserem Leben unsere Wege unter seinem Segen weitergehen.
Das Team, das diese besondere Stunde gestaltet hat, hatte wieder viel Freude bei der Vorbereitung und Durchführung.

Ute Sasse

Adventskonzert der ChorYFeeen

um 17 Uhr. Der Eintritt ist frei.



Zukunftslebensdurst

Regionalbischof Schaede: Andacht zur Jahreslosung 2023

Sehen - gesehen werden. Das ist kostbar. Gut und schön. Wir aber frieren. Uns ist kalt, Gott. Nicht nur unser Körper friert. Auch das Herz. Denen, die unter uns im kraschen Nachteil leben, hat der letzte Herbst das biedere Wort Wärmestube beschert. Und wie wird erst in der Ukraine gefroren.

Friert Gott auch, wenn er sieht, wie die Welt friert? Ist das wirklich sein Name dieser Tage: „Du bist ein Gott, der mich ansieht“? Hilft beim Frieren, gesehen zu werden? Ist nicht vielmehr die Vorstellung von einem Gott, der sieht, wie Menschen frieren zum Erkälten?

Allerdings: Den fossilen Energiekrieg, den uns das schreckliche Kriegsschehen in der Ukraine beschert hat, den haben wir uns selber zuzuschreiben. Gott ist kein Gott zum Erkälten. Vielmehr hätte er angesichts der Krisen, die wir uns selbst bescheren, das Recht, ein über die Welt verschnupfter Gott zu sein. So richtet sich an uns die Frage, ob und wie wir die aufbrechenden selbstverschuldeten sozialen Gräben überwinden. Gibt die Geschichte aus dem 1. Buch Mose dazu einen Hinweis?

„Du bist ein Gott, der mich sieht“. Das meint Hagar, die ägyptische Magd von Sara, der Frau Abrahams. Sara bekommt kein Kind. Sara schlägt Hagar



als Leihmutter vor, um durch sie ein eigenes Kind zu bekommen. Hagar wird schwanger. Hagar demütigt Sara, weil unfruchtbar. Sara demütigt Hagar, weil Magd. Hagar flieht zu einer Wasserquelle in die Wüste. Da erscheint ihr ein Engel. Der ermutigt sie, anders und neu in ihren Lebenskontext zurückzukehren. Verspricht ihr im Namen Gottes reiche Nachkommenschaft. Sagt der Hochschwangeren, dass das Kind Ismael heißen solle. Deshalb: „Du bist ein Gott, der mich ansieht!“

Noch in der Wüste entsteht für Hagar Zukunftslebensdurst. Nichts läuft wie geplant. Aus der Leihmutterchaft für Sara wird nichts. Ismael bleibt Hagars Sohn, schert aus, geht andere Pfade. „Du bist ein Gott, der mich ansieht!“ Diese Einsicht steht für Gott, der eine menschliche Wüstenlage erkennt. Der zuspricht, dass veränderte, aber belastbare Lebensperspektiven anstehen. Wer ja dazu sagt, hat keine Angst vor veränderten Lebensbedingungen, riskiert Verzicht, ist bereit, das Leben anders und mit andern auf neuen sozialen Pfaden zu teilen.



**Dr. Stephan
Schaede**

Regionalbischof
für den Sprengel
Lüneburg

**Diese Seite steht im
Internet leider nicht
zur Verfügung.**



Landwurst
Fleisch- und
Wurstspezialitäten
Party-Service

Ihr kompetenter Partner für
Konfirmationen, Hochzeiten, Familienfeiern
oder andere Veranstaltungen

Auf unserer gastronomischen Party-Diele bereiten wir Ihnen köstliche Menüs und
frische Butters in stimmungsvoller Atmosphäre

Gern liefern wir Ihnen unser Party-Service Menüs und Butters auch ins Haus.
www.landwurst-rose.de

Rose
Landwurst Rose
GmbH - Grabow
Tel. 05164 8248

Blumen Harms
Gärtnerei
Floristik
Lünzheide 25
Tel. 05164 / 443
Hodenhagen

Sie möchten Ihr Haus vermieten oder verkaufen?



Mein Versprechen an Sie:

detaillierte Wertermittlung
umfangreiche Werbung
optimaler Preis
umfassender Service von A - Z



Boris Krug 05164 800186 www.remax-krug.de

Kleiner Graben 20b • 29664 Walsrode • boris.krug@remax.de

RE/MAX

Rolf Kreth Bestattungen

Ihr würdevoller Begleiter in
allen Bestattungsformen

24-Stunden-Telefon
0 5164 / 912 22

Marktstraße 17 · 29693 Ahlden



Der Bestatter
Mitglied der Innung

www.bestattungen-kreth.de

Panning

Möbelspedition

der kompetenter Partner im Sachsen-Anhalt

- Privat- und Geschäftsausstattungen nah und fern
- Haushaltsausführungen und Einrichtungsbauten
- Möbel- und Küchenmontagen
- Einlagerungsservice

Wir stricken Sie jetzt!



www.panning-umzuege.de

Tel.: 05164-802727

IHR TISCHLER AUS HODENHAGEN



AUF DEM BREHN 2
39145 HODENHAGEN

TEL.: 05164 - 1785
MOBIL: 0151 - 2813116
michael.plesse@gmx.de

Rollläden - Fenster - Türen
Insektenschutz - Parkett - Reparaturarbeiten

tegeler
PFLEGE & GESELLSCHAFT
RIETHAGENHOF

www.tegeler-pflege.de

Wilhelm greift für alle in die Saiten

Im Riethagenhof geht das Leben weiter.

Wir kümmern uns.

tegeler Pflege & Gesundheit GmbH • Pflegezentrum Riethagenhof

Bahnhofstr. 4-6 • 29693 Hodenhagen • Tel.: 05164 - 8 02 54-0 • info@riethagenhof-tegeler.de



In letzter Minute:

Laternengottesdienst mit Umzug

Eine Gemeinschaftsaktion für Groß und Klein. Laternengottesdienst mit Umzug an St. Martin; das erste Mal gestaltet durch das Kinderteam der Kirchengemeinde Ahlden gemeinsam mit der Feuerwehr, dem Spielmannszug, den beiden Kitas und dem Brinkverein aus Hodenhagen. Viele haben sich auf den Weg gemacht, um den Spuren von Martin zu folgen und die Straßen mit Licht und Gesang zu füllen und anschließend den Abend bei der Feuerwehr ausklingen zu lassen. Wir blicken auf eine fröhliche und leuchtend bunte Veranstaltung zurück, die auf jeden Fall in diesem Rahmen wiederholt wird, darüber waren sich alle Beteiligten schnell einig.

Eike Patzlee



KIRCHENBÜRO AHLDEN:

Große Straße 4

Sekretariat

Damaris Kudelka

Mo. von 9.00 - 12.00 Uhr und

Do. von 16.00 - 19.00 Uhr

☎ 05164 - 91 078

✉ KG.Ahlden@evlka.de

Pfarramt

Pastorin Mirja Rohr

☎ 05164 - 73 82 736

✉ mirja.rohr@evlka.de

Diakonin

Diakonin Eike Patzlee

☎ 05164 - 91 079

Eickeloh-Hademstorf

Pastorin Sabine Half

☎ 05161 - 78 95 493

Kirchenvorstand

Frank Patzlee, Vorsitzender

☎ 0151 - 28 85 15 97

Küsterin für Ahlden

Rosa Vogel

☎ 05164 - 24 19

Küsterin für Hodenhagen

Lilli Helmig

☎ 05164 - 36 75 77

Küsterin für Bierde

Elke Harms

☎ 05164 - 12 61

KIRCHENMUSIK:

Kirchen- / Kinder- / Jugendchor

Alfons von Tegelen

☎ 05162 - 91 527

Organisten

Nicole Loose

☎ 05164 - 91 400

Stefan Krümpelmann

☎ 05164 - 80 17 180

Alfons von Tegelen

☎ 05162 - 91 527

Posaunenchor

Alina Sohns

☎ 05164 - 41 20 379

✉ a.l.sohns@gmail.com

Streichergruppe

Detlef Loose

☎ 05164 - 22 38

GRUPPEN:

KU4 - Kindergottesdienst

Heidi Schmidt

☎ 05164 - 91 279

„Jugend trifft sich“

Eike Patzlee

☎ 05164 - 91 079

Besuchsdienstkreis

Renate Rodewald

☎ 05165 - 39 90

Bibelgesprächskreis montags

Ute Sasse

☎ 05164 - 80 14 60

„Miteinander im Dialog“

Ute Starosky

☎ 0162 - 48 51 989

Einkaufsfahrten

Heinrich Plesse

☎ 05164 - 80 26 30

Förderverein

Fritz Meyer, Vorsitzender

☎ 05164 - 83 60

Förderkreis Kirchengemeinde

„Ahlden im Fluss“

✉ foerderkreis
@kirchengemeinde-ahlden.de

IN UNSEREM KIRCHENKREIS:

Superintendentur

☎ 05161 - 98 97 10

Kirchenamt Celle

☎ 05141 - 75 050

Kreisjugenddienst

Olaf Ruprecht

☎ 05161 - 98 97 60

Diakonisches Werk

(soziale Beratung)

N.N.

☎ 05161 - 98 97 70

Kirchenkreis - Sozialarbeit

Schwangeren- und

Schwangerenkonflikt- Beratung

Nadja Bernhardi

☎ 05161 - 98 97 71

Migrationsberatung und

Migrationsarbeit

Diakonisches Werk Walsrode

Viktoria Martin

☎ 05161 - 98 97 32

☎ 0151 - 22 31 36 04

Jugendmigrationsdienst

Herr Schlüter

☎ 05161 - 98 97 72

Ambulanter Hospizdienst Walsrode

☎ 05161 - 98 97 98

Schuldnerberatung

☎ 05161 - 98 97 74

Suchtberatung Lüneburg

☎ 04131 - 45 055

Krankenhausseelsorge Walsrode

☎ 05161 - 60 21 261

Ev. Krankenhaushilfe

„Grüne Damen“

☎ 05161 - 60 21 262

Lebensberatungsstelle

☎ 05161 - 80 10

Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen

☎ 05161 - 80 10

Telefonseelsorge (24 Stunden)

☎ 0800 - 11 10 111

Sorgentelefon für

landwirtschaftliche Familien

☎ 04137 - 81 25 40

Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft.

64. Aktion Brot für die Welt



Unsere Welt verändert sich dramatisch:
Der Klimawandel zerstört Ernten und
Lebensräume, Fluten und Dürren treiben
Menschen zur Flucht. Wir müssen
handeln. Jetzt. Gemeinsam für eine
nachhaltige, gerechte Welt.
Jede Spende hilft!

www.brot-fuer-die-welt.de/klima

Foto: Maurolo Bustamante / Wissum

Brot
für die Welt

Mitglied der **actalliance**

Würde für den Menschen.